

284765-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Kläranlage Schramberg / Tennenbronn

OJ S 94/2024 15/05/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e.K. Abwasserbehandlung

E-Mail: zentrale.vergabestelle@schramberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Kläranlage Schramberg / Tennenbronn

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Generalplanungsleistungen für das Projekt Umbau und Sanierung der Kläranlage Schramberg (Los 1) und den Rückbau der Kläranlage Tennenbronn (Los 2) auf der Grundlage der HOAI 2021.

Kennung des Verfahrens: ac67160e-36d5-445c-be58-12fb5b5bdfd4

Interne Kennung: 2023-0065 175a

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verfahren erfolgt im Wege eines

Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem öffentlichem Teilnahmewettbewerb (gemäß § 119 Abs. 5 GWB i. V. m. §§ 14 Abs. 3 Nr. 2, 17 Abs. 1, 74 VgV). Das zweistufige Verfahren

beinhaltet den öffentlichen Teilnahmewettbewerb (1. Stufe: Auswahlphase) und die Verhandlungsphase (2. Stufe: Angebotsabgabe und Verhandlungsgespräche). In der ersten

Stufe (Teilnahmewettbewerb und Auswahlphase) ist lediglich der Teilnahmeantrag (Bewerbung) zusammen mit den geforderten Erklärungen und Unterlagen zum Nachweis der

Eignung einzureichen. Anhand der vorgelegten Unterlagen wird festgestellt, welche Unternehmen die Eignungsanforderungen erfüllen und für die 2. Stufe ausgewählt werden. In

der zweiten Stufe (Angebots- und Verhandlungsphase) werden die zu den

Verhandlungsgesprächen eingeladenen Unternehmen aufgefordert, zunächst ein erstes unverbindliches Angebot und im Anschluss an die Verhandlungsgespräche ein überarbeitetes

finales Angebot einzureichen. Die Entscheidung über den Zuschlag erfolgt auf Basis der Verhandlungsgespräche und den Erstangeboten und den finalen Angeboten nach den vorher

festgelegten Zuschlagskriterien. Die Auftraggeberin behält sich vor, auf Grundlage der

Erstangebote den Auftrag zu vergeben bzw. die Wertung vorzunehmen (§ 17 Abs. 11 VgV).

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kläranlage Schramberg Rappenfelsen 40

Stadt: Schramberg

Postleitzahl: 78713

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kläranlage Tennenbronn Unterm Dorf 178A

Stadt: Schramberg

Postleitzahl: 78144

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YH4HK7Z Fuer Los 1 und Los 2 sollen jeweils 3 Bewerber fuer die 2. Stufe des Verfahrens ausgewählt werden. Bestehen bei der Begrenzung der Bewerberhöchstzahl Punktgleichheiten bei der Gesamtpunktzahl, entscheidet zunächst die höhere Punktzahl zu den Referenzen (Wertungskriterium 1), ansonsten erfolgt eine Auslosung entsprechend § 75 Abs. 6 VgV. Das Buero SAG Süddeutsche Abwasserreinigungs-Ingenieur GmbH (Ulm), welches bereits die Vorstudie erstellt hat, wird fuer die 2. Stufe (fuer beide Lose) des Verfahrens gesetzt. Es sollen das gesetzte Büro sowie 3 weitere Bewerber für die 2. Stufe des Verfahrens ausgewählt werden - somit sollen maximal 4 Bewerber für die 2. Stufe des Verfahrens eingeladen werden. Die ausgewählten Bewerber_innen erhalten ein Aufforderungsschreiben zur Erklärung der weiteren Teilnahme am Verfahren mit der Bitte um Terminbestätigung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Umbau und Erweiterung Kläranlage Schramberg

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Generalplanungsleistungen für das Projekt Umbau und Sanierung der Kläranlage Schramberg (Los 1) und den Rückbau der Kläranlage Tennenbronn (Los 2) auf der Grundlage der HOAI 2021. Der Generalplaner soll folgende HOAI-Leistungen übernehmen: Ingenieurbauwerke (Abwasserentsorgung) § 43 HOAI 2021 / Ingenieurbauwerke - LPH 2 bis 9 inkl. OBÜ als besondere Leistung Statisch-konstruktive Bearbeitung § 51 HOAI 2021 / Tragwerksplanung - LPH 1 und 6 inkl. Ingenieurtechnische Kontrolle als besondere Leistung Technische Ausrüstung ELT § 55 HOAI 2021 / Anlagengruppe 7.2 und 8 - LPH 1 bis 9 Die Vergabe der Generalplanungsleistungen erfolgt losweise, wobei die Bewerbung für beide Lose oder für ein einzelnes Los erfolgen kann. Auf Grundlage einer Grobkostenschätzung wird von folgenden Kosten ausgegangen: Umbau und Sanierung der Kläranlage Schramberg (Los 1)

===== Ingenieurbauwerke (Bauarbeiten)
1.771 TEUR Ingenieurbauwerke (Maschinentechnik) 674 TEUR Prozess- und
Verfahrenstechnik 1.059 TEUR EMSR-Technik 781 TEUR Rückbau der Klaieranlage
Tennenbronn (Los 2) =====
Ingenieurbauwerke (Bauarbeiten) 300 TEUR Ingenieurbauwerke (Maschinentechnik) 300
TEUR Prozess- und Verfahrenstechnik 300 TEUR EMSR-Technik 100 TEUR Beschreibung
der Maßnahme: ===== Es ist vorgesehen, sowohl die Klaieranlage
Tennenbronn aufzulösen und an die Klaieranlage Schramberg anzuschließen als auch die
Klaieranlage für den Anschluss des Gewerbegebiets Schießacker vorzubereiten. Das der
Klaieranlage unmittelbar vorgeschaltete RUEB Buehlhof besitzt einen Ablaufdüker, welcher in
der Dimension zu vergrößern bzw. zu erweitern ist, sodass die künftig erhöhte
Ablaufmenge zur Klaieranlage nach Schramberg gefördert werden kann. Im Bereich der
Klaieranlage Schramberg ist als erstes, vorgelagert zur Rechenanlage, ein neuer Geroellfang
zu installieren. Dieser soll auf der Klaieranlage vorhandenes Geschiebe abfangen und so die
nachfolgenden Anlagenteile schützen. Die Rechenanlage der Klaieranlage Schramberg ist
bisher einstrassig mit Umgehungsgerinne ausgeführt. Hydraulisch ist diese für die künftigen
Anforderungen nicht geeignet. Die Rechenanlage soll grundsätzlich erweitert werden. Es ist
vorgesehen, hier das vorhandene Gebäude oberhalb des Gerinnes abubrechen, ein
weiteres Gerinne anzubauen sowie die Rechenanlage komplett neu einzuhäusen. Ebenso
sollten in diesem Bereich die Rechengutbehandlung untergebracht werden. Aufgrund der
erhöhten Zulaufmenge werden sich die hydraulischen Verhältnisse der Klaieranlage ändern,
somit auch die Wasserspiegellagen unter anderem im Sandfang. Das heißt, der Sandfettfang
ist bzgl. der Hydraulik und der Einstellungen anzupassen. Damit dies erfolgen kann, ist
zunächst ein Umgehungsgerinne um den Sandfang herzustellen. Die technische Ausrüstung
des Sandfanges, einschließlich Räumer, ist dann zu erneuern und auf die neuen
hydraulischen Gegebenheiten anzupassen. Im weiteren Verlauf ist die biologische Reinigung
zu modifizieren. Hier ist vorgesehen, das bisherige System auf eine komplett vorgeschaltete
Denitrifikation umzurüsten. Hierzu ist ein neues Rezirkulationspumpwerk vom höher
gelegenen Nitrifikationsbecken in den Zulauf zum Denitrifikationsbecken herzustellen.
Einschließlich der kompletten Anschlüsse an den Bestand. Die Nitrifikationsstufe ist aufgrund
der höheren Last zu erweitern. Hier ist vorgesehen, das vorhandene Nitrifikationsbecken zu
erhöhen und so zusätzliches Nitrifikationsvolumen zu schaffen. Zur hydraulischen
Optimierung und zur Reduzierung des Sauerstoffeintrags in die Denitrifikation soll der Zulauf
in die Denitrifikationsstufe optimiert werden. Zur Verbesserung der kompletten
Stickstoffelimination ist weiterhin vorgesehen, eine Dosierstation für externe Kohlenstoffquelle
einschließlich whg-konformer Ausrüstung und Tankstation herzustellen. Die Ablaufrinnen der
Nachklärbecken weisen starke Betonkorrosion auf. Hier ist vorgesehen, diese abubrechen
sowie gegen Edelstahlrinnen auszutauschen. Nach dem Anschluss der Klaieranlage
Tennenbronn zur Klaieranlage Schramberg, ist die Kläranlage Tennenbronn in weiten Teilen
rückzubauen. Das vorhandene Kombi-Becken soll hierbei künftig als RUEB genutzt werden.
Die entsprechenden Umbauarbeiten sind ebenfalls Gegenstand des Planungsauftrags. Die
Studie "Ausbau Abwasserreinigung - Technischer Bericht" betreffend die Klaieranlage
Schramberg und ein Übersichtsplan der Klaieranlage Tennenbronn sind den
Bewerbungsunterlagen beigelegt. Klaieranlage Schramberg (Los 1) Fertigstellung bis
Genehmigungsplanung und Erstellung Förderunterlagen bis 30.09.2024 Ausführungsplanung
bis Dezember 2024 Vorbereitung der Vergabe und Vergabe bis März 2025 Baubeginn
Baumaßnahme Mai 2025 Gesamtfertigstellung Mai 2026 Klaieranlage Tennenbronn (Los 2)
Fertigstellung bis Genehmigungsplanung und Erstellung Förderunterlagen bis 30.09.2024
Ausführungsplanung bis März 2026 Vorbereitung der Vergabe und Vergabe bis Juni 2026
Baubeginn Baumaßnahme September 2026 Gesamtfertigstellung Ende 2027 Durchgeführt

wird ein zweistufiges Verhandlungsverfahren mit oeffentlichen Teilnahmewettbewerb. Das zweistufige Verfahren beinhaltet den oeffentlichen Teilnahmewettbewerb (1. Stufe: Eignungspruefung) und die Verhandlungsphase (2. Stufe: Angebotsabgabe und Verhandlungsgespraeche).

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen wie folgt vor. Los 1 - Kläranlage Schramberg: Ingenieurbauwerke (Abwasserentsorgung) § 43 HOAI 2021 / Ingenieurbauwerke. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 2 und 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden. Die örtliche Bauüberwachung soll optional beauftragt werden. Statisch-konstruktive Bearbeitung § 51 HOAI 2021 / Tragwerksplanung. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 6 sollen sukzessive beauftragt werden. Die Ingenieurtechnische Kontrolle soll optional beauftragt werden. Technische Ausrüstung ELT § 55 HOAI 2021 / Anlagengruppe 7.2 und 8 Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden. Los 2 - Kläranlage Tennenbronn: Ingenieurbauwerke (Abwasserentsorgung) § 43 HOAI 2021 / Ingenieurbauwerke. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden. Die örtliche Bauüberwachung soll optional beauftragt werden. Statisch-konstruktive Bearbeitung § 51 HOAI 2021 / Tragwerksplanung. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 6 sollen sukzessive beauftragt werden. Die Ingenieurtechnische Kontrolle soll optional beauftragt werden. Technische Ausrüstung ELT § 55 HOAI 2021 / Anlagengruppe 7.2 und 8. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kläranlage Schramberg Rappenfelsen 40

Stadt: Schramberg

Postleitzahl: 78713

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kläranlage Tennenbronn Unterm Dorf 178A

Stadt: Schramberg

Postleitzahl: 78144

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Abgabe kann ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal erfolgen. Hierzu ist eine kostenfreie Registrierung auf dem Vergabeportal erforderlich bzw. eine Anmeldung mit der bereits vorhandenen Kennung. Eine Abgabe in Papierform, per E-Mail oder Fax ist nach den Vergabebestimmungen nicht zulaessig. Mit dem Teilnahmeantrag sind die Unterlagen zum Nachweis der Eignung einzureichen bzw. entsprechende Angaben zu machen. Wertungsrelevante Nachweise und Angaben sind zwingend mit dem Teilnahmeantrag einzureichen und koennen nicht nachgereicht werden. Weitere Unterlagen über die verlangten Erklarungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwuenscht und werden bei der Wertung nicht beruecksichtigt. Die Unterzeichnung des Antrags kann entweder mit qualifizierter oder fortgeschrittener Signatur oder in Textform nach § 126b BGB erfolgen, dies gilt als Unterschrift fuer alle Anlagen. Fuer die Unterschrift in Textform ist nur der Name des Bewerbenden, der das Angebot bzw. den Teilnahmeantrag einreicht, an der dafuer vorgesehenen Stelle in den Unterlagen anzugeben. Eine elektronische Signatur ist grundsaeztlich nicht erforderlich. Enthalten die Teilnahmeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er den Auftraggeber vor Abgabe der Bewerbung darauf hinzuweisen. Fragen sind in Textform bis spaetestens 12.12.2023, 12:00 Uhr über das Vergabeportal unter "Kommunikation" an die Vergabestelle einzureichen. Die Fragen werden in Abhaengigkeit von der technischen und/oder (vergabe-) rechtliche Komplexitaet baldmoeglichst beantwortet. Die entsprechenden Antworten werden im Bereich "Kommunikation" eingestellt und sind für alle Bewerber einsehbar. Bitte stellen Sie sicher, dass diese Informationen bei der Erstellung Ihres Angebots beruecksichtigt werden. Auskuenfte und Informationen werden nur im Falle einer vorherigen Registrierung an die E-Mail-Adresse versandt, die Sie bei der Registrierung im System hinterlegt haben. Wir empfehlen Ihnen daher eine Registrierung mit einer zentralen E-Mail-Adresse bzw. eine Vertretungsberechtigung einzurichten. Vom Teilnehmer ist sicherzustellen, dass bei einer Registrierung eine gueltige E-Mail-Adresse hinterlegt ist. Weitere Informationen zur Bedienung des Systems finden sich im Vergabeportal im Bereich "Bedienungsanleitungen".

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an die Aufgabenstellung

Beschreibung: Qualitaet der im Vergabe-verhandlungsgespraech vorgestellten

Herangehensweise an die Aufgabenstellung und grundsaeztlichen Vorgehensweise zur Umsetzung des vorgesehenen Projekts

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fragenkomplexe zum vorgesehenen Projekt.

Beschreibung: Qualitaet der Ausfuehrungen/ Antworten auf die im Vergabe-verhandlungsgespraech besprochenen Fragenkomplexe zum vorgesehenen Projekt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einschätzung der Fachkompetenz

Beschreibung: Einschätzung der Fachkompetenz der vorgesehenen verantwortlichen Projektmitarbeiter und das Zusammenwirken des Projektteams (aufgrund des Persönlichen Eindrucks im Vergabeverhandlungsgespräch)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Honorarangebot - Plausibilität/ Höhe des Honorarangebotes in Relation zum günstigsten Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB - unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens, bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt. Auf die grundsätzlichen Regelungen zu Nachprüfungsverfahren in den §§ 155-184 GWB wird verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e.K. Abwasserbehandlung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Rückbau Kläranlage Tennenbronn

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Generalplanungsleistungen für das Projekt Umbau und Sanierung der Kläranlage Schramberg (Los 1) und den Rückbau der Kläranlage Tennenbronn (Los 2) auf der Grundlage der HOAI 2021. Der Generalplaner soll folgende HOAI-Leistungen übernehmen: Ingenieurbauwerke (Abwasserentsorgung) § 43 HOAI 2021 / Ingenieurbauwerke - LPH 2 bis 9 inkl. OBÜ als besondere Leistung Statisch-

konstruktive Bearbeitung § 51 HOAI 2021 / Tragwerksplanung - LPH 1 und 6 inkl.
 Ingenieurtechnische Kontrolle als besondere Leistung Technische Ausrüstung ELT § 55
 HOAI 2021 / Anlagengruppe 7.2 und 8 - LPH 1 bis 9 Die Vergabe der
 Generalplanungsleistungen erfolgt losweise, wobei die Bewerbung für beide Lose oder für ein
 einzelnes Los erfolgen kann. Auf Grundlage einer Grobkostenschätzung wird von folgenden
 Kosten ausgegangen: Umbau und Sanierung der Kläranlage Schramberg (Los 1)
 ===== Ingenieurbauwerke (Bauarbeiten)
 1.771 TEUR Ingenieurbauwerke (Maschinentechnik) 674 TEUR Prozess- und
 Verfahrenstechnik 1.059 TEUR EMSR-Technik 781 TEUR Rückbau der Kläranlage
 Tennenbronn (Los 2) =====
 Ingenieurbauwerke (Bauarbeiten) 300 TEUR Ingenieurbauwerke (Maschinentechnik) 300
 TEUR Prozess- und Verfahrenstechnik 300 TEUR EMSR-Technik 100 TEUR Beschreibung
 der Maßnahme: ===== Es ist vorgesehen, sowohl die Kläranlage
 Tennenbronn aufzulösen und an die Kläranlage Schramberg anzuschließen als auch die
 Kläranlage für den Anschluss des Gewerbegebiets Schießacker vorzubereiten. Das der
 Kläranlage unmittelbar vorgeschaltete RUEB Buehlhof besitzt einen Ablaufdüker, welcher in
 der Dimension zu vergrößern bzw. zu erweitern ist, sodass die künftig erhöhte
 Ablaufmenge zur Kläranlage nach Schramberg gefördert werden kann. Im Bereich der
 Kläranlage Schramberg ist als erstes, vorgelagert zur Rechenanlage, ein neuer Geroellfang
 zu installieren. Dieser soll auf der Kläranlage vorhandenes Geschiebe abfangen und so die
 nachfolgenden Anlagenteile schützen. Die Rechenanlage der Kläranlage Schramberg ist
 bisher einstrassig mit Umgehungsgerinne ausgeführt. Hydraulisch ist diese für die künftigen
 Anforderungen nicht geeignet. Die Rechenanlage soll grundsätzlich erweitert werden. Es ist
 vorgesehen, hier das vorhandene Gebäude oberhalb des Gerinnes abzureißen, ein
 weiteres Gerinne anzubauen sowie die Rechenanlage komplett neu einzuhäusen. Ebenso
 sollten in diesem Bereich die Rechengutbehandlung untergebracht werden. Aufgrund der
 erhöhten Zulaufmenge werden sich die hydraulischen Verhältnisse der Kläranlage ändern,
 somit auch die Wasserspiegellagen unter anderem im Sandfang. Das heißt, der Sandfettfang
 ist bzgl. der Hydraulik und der Einstellungen anzupassen. Damit dies erfolgen kann, ist
 zunächst ein Umgehungsgerinne um den Sandfang herzustellen. Die technische Ausrüstung
 des Sandfanges, einschließlich Räume, ist dann zu erneuern und auf die neuen
 hydraulischen Gegebenheiten anzupassen. Im weiteren Verlauf ist die biologische Reinigung
 zu modifizieren. Hier ist vorgesehen, das bisherige System auf eine komplett vorgeschaltete
 Denitrifikation umzurüsten. Hierzu ist ein neues Rezirkulationspumpwerk vom höher
 gelegenen Nitrifikationsbecken in den Zulauf zum Denitrifikationsbecken herzustellen.
 Einschließlich der kompletten Anschlüsse an den Bestand. Die Nitrifikationsstufe ist aufgrund
 der höheren Last zu erweitern. Hier ist vorgesehen, das vorhandene Nitrifikationsbecken zu
 erhöhen und so zusätzliches Nitrifikationsvolumen zu schaffen. Zur hydraulischen
 Optimierung und zur Reduzierung des Sauerstoffeintrags in die Denitrifikation soll der Zulauf
 in die Denitrifikationsstufe optimiert werden. Zur Verbesserung der kompletten
 Stickstoffelimination ist weiterhin vorgesehen, eine Dosierstation für externe Kohlenstoffquelle
 einschließlich whg-konformer Ausrüstung und Tankstation herzustellen. Die Ablaufrinnen der
 Nachklärbecken weisen starke Betonkorrosion auf. Hier ist vorgesehen, diese abzureißen
 sowie gegen Edelstahlrinnen auszutauschen. Nach dem Anschluss der Kläranlage
 Tennenbronn zur Kläranlage Schramberg, ist die Kläranlage Tennenbronn in weiten Teilen
 rückzubauen. Das vorhandene Kombi-Becken soll hierbei künftig als RUEB genutzt werden.
 Die entsprechenden Umbauarbeiten sind ebenfalls Gegenstand des Planungsauftrags. Die
 Studie "Ausbau Abwasserreinigung - Technischer Bericht" betreffend die Kläranlage
 Schramberg und ein Übersichtsplan der Kläranlage Tennenbronn sind den
 Bewerbungsunterlagen beigelegt. Kläranlage Schramberg (Los 1) Fertigstellung bis

Genehmigungsplanung und Erstellung Förderunterlagen bis 30.09.2024 Ausführungsplanung bis Dezember 2024 Vorbereitung der Vergabe und Vergabe bis März 2025 Baubeginn Baumaßnahme Mai 2025 Gesamtfertigstellung Mai 2026 Kläranlage Tennenbronn (Los 2) Fertigstellung bis Genehmigungsplanung und Erstellung Förderunterlagen bis 30.09.2024 Ausführungsplanung bis März 2026 Vorbereitung der Vergabe und Vergabe bis Juni 2026 Baubeginn Baumaßnahme September 2026 Gesamtfertigstellung Ende 2027 Durchgeführt wird ein zweistufiges Verhandlungsverfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb. Das zweistufige Verfahren beinhaltet den öffentlichen Teilnahmewettbewerb (1. Stufe: Eignungsprüfung) und die Verhandlungsphase (2. Stufe: Angebotsabgabe und Verhandlungsgespräche).
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich eine stufenweise Beauftragung der einzelnen Leistungsphasen wie folgt vor. Los 1 - Kläranlage Schramberg: Ingenieurbauwerke (Abwasserentsorgung) § 43 HOAI 2021 / Ingenieurbauwerke. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 2 und 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden. Die örtliche Bauüberwachung soll optional beauftragt werden. Statisch-konstruktive Bearbeitung § 51 HOAI 2021 / Tragwerksplanung. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 6 sollen sukzessive beauftragt werden. Die Ingenieurtechnische Kontrolle soll optional beauftragt werden. Technische Ausrüstung ELT § 55 HOAI 2021 / Anlagengruppe 7.2 und 8. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden. Los 2 - Kläranlage Tennenbronn: Ingenieurbauwerke (Abwasserentsorgung) § 43 HOAI 2021 / Ingenieurbauwerke. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden. Die örtliche Bauüberwachung soll optional beauftragt werden. Statisch-konstruktive Bearbeitung § 51 HOAI 2021 / Tragwerksplanung. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 6 sollen sukzessive beauftragt werden. Die Ingenieurtechnische Kontrolle soll optional beauftragt werden. Technische Ausrüstung ELT § 55 HOAI 2021 / Anlagengruppe 7.2 und 8. Mit Abschluss des Vertrages werden zuerst die Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben, die Leistungsphasen 4 bis 9 sollen sukzessive beauftragt werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kläranlage Schramberg Rappenfelsen 40

Stadt: Schramberg

Postleitzahl: 78713

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kläranlage Tennenbronn Unterm Dorf 178A

Stadt: Schramberg

Postleitzahl: 78144

Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance# Die Abgabe kann

ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal erfolgen. Hierzu ist eine kostenfreie

Registrierung auf dem Vergabeportal erforderlich bzw. eine Anmeldung mit der bereits

vorhandenen Kennung. Eine Abgabe in Papierform, per E-Mail oder Fax ist nach den

Vergabebestimmungen nicht zulaessig. Mit dem Teilnahmeantrag sind die Unterlagen zum

Nachweis der Eignung einzureichen bzw. entsprechende Angaben zu machen.

Wertungsrelevante Nachweise und Angaben sind zwingend mit dem Teilnahmeantrag

einzureichen und koennen nicht nachgereicht werden. Weitere Unterlagen über die verlangten

Erklaerungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwuenscht und werden bei der

Wertung nicht beruecksichtigt. Die Unterzeichnung des Antrags kann entweder mit

qualifizierter oder fortgeschrittener Signatur oder in Textform nach § 126b BGB erfolgen, dies

gilt als Unterschrift fuer alle Anlagen. Fuer die Unterschrift in Textform ist nur der Name des

Bewerbenden, der das Angebot bzw. den Teilnahmeantrag einreicht, an der dafuer

vorgesehenen Stelle in den Unterlagen anzugeben. Eine elektronische Signatur ist

grundsaeztlich nicht erforderlich. Enthalten die Teilnahmeunterlagen nach Auffassung des

Bewerbers Unklarheiten, so hat er den Auftraggeber vor Abgabe der Bewerbung darauf

hinzuweisen. Fragen sind in Textform bis spaetestens 12.12.2023, 12:00 Uhr über das

Vergabeportal unter "Kommunikation" an die Vergabestelle einzureichen. Die Fragen werden

in Abhaengigkeit von der technischen und/oder (vergabe-) rechtliche Komplexitaet

baldmoeglichst beantwortet. Die entsprechenden Antworten werden im Bereich

"Kommunikation" eingestellt und sind für alle Bewerber einsehbar. Bitte stellen Sie sicher,

dass diese Informationen bei der Erstellung Ihres Angebots beruecksichtigt werden.

Auskuenfte und Informationen werden nur im Falle einer vorherigen Registrierung an die E-

Mail-Adresse versandt, die Sie bei der Registrierung im System hinterlegt haben. Wir

empfehlen Ihnen daher eine Registrierung mit einer zentralen E-Mail-Adresse bzw. eine

Vertretungsberechtigung einzurichten. Vom Teilnehmer ist sicherzustellen, dass bei einer

Registrierung eine gueltige E-Mail-Adresse hinterlegt ist. Weitere Informationen zur Bedienung

des Systems finden sich im Vergabeportal im Bereich "Bedienungsanleitungen".

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an die Aufgabenstellung

Beschreibung: Qualitaet der im Vergabeverhandlungsgespraech vorgestellten

Herangehensweise an die Aufgabenstellung und grundsaeztlichen Vorgehensweise zur

Umsetzung des vorgesehenen Projekts

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fragenkomplexe zum vorgesehenen Projekt.

Beschreibung: Qualitaet der Ausfuehrungen/ Antworten auf die im Vergabe-verhandlungsgespraech besprochenen Fragenkomplexe zum vorgesehenen Projekt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einschaeztung der Fachkompetenz

Beschreibung: Einschaeztung der Fachkompetenz der vorgesehenen verantwortlichen Projektmitarbeiter und das Zusammenwirken des Projektteams (aufgrund des Persoenlichen Eindrucks im Vergabe-verhandlungsgespraech)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Honorarangebot - Plausibilitaet/ Hoehe des Honorarangebotes in Relation zum guenstigsten Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf ein Nachpruefungsverfahren ist nach § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschraenkungen - GWB - unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichung des Nachpruefungsantrags erkannt und gegenueber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen geruegt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberuehrt, 2) Verstoeße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spaetestens, bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenueber dem Auftraggeber geruegt werden, 3) Verstoeße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spaetestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenueber dem Auftraggeber geruegt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Ruege nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberuehrt. Auf die grundsaeztlichen Regelungen zu Nachpruefungsverfahren in den §§ 155-184 GWB wird verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e.K. Abwasserbehandlung

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: SAG-Ingenieure GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0002

Wert des Angebots: 1 110 025,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Datum des Vertragsabschlusses: 29/04/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 746 214,00 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 844 103,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0003

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: SAG-Ingenieure GmbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0003

Wert des Angebots: 1 110 025,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Datum des Vertragsabschlusses: 29/04/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2
Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Bandbreite der Angebote:
Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 244 549,00 EUR
Wert des höchsten zulässigen Angebots: 265 922,00 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e.K. Abwasserbehandlung
Registrierungsnummer: DE-08325053
Postanschrift: Gustav-Maier-Straße 11
Stadt: Schramberg
Postleitzahl: 78713
Land, Gliederung (NUTS): Rottweil (DE135)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Stadtwerke Schramberg Eigenbetrieb e.K. Abwasserbehandlung
E-Mail: zentrale.vergabestelle@schramberg.de
Telefon: +49 7422 29289

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268732

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: SAG-Ingenieure GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: DE147034813
Postanschrift: Hörvelsinger Weg, 23

Stadt: Ulm
Postleitzahl: 89081
Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)
Land: Deutschland
E-Mail: michaela.schlender@sag-ingenieure.de
Telefon: 073196410

Rollen dieser Organisation:

Bieter
Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0002, LOT-0003

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f56f65e8-4667-4c78-9a88-38867880eb4a - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/05/2024 11:46:09 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 284765-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 94/2024

Datum der Veröffentlichung: 15/05/2024